

60. Jahrestagung der DGSMP „Teilhabe und Ko-Kreation“

Call for Contributions

Sehr geehrte Beitragseinreichende und Interessierte,

wir laden Sie herzlich dazu ein, Ihre Arbeit auf der Jahrestagung der DGSMP vorzustellen.

Die Einreichung kann über den folgenden Link: <https://access.online-registry.net/dgsmp2025/> durchgeführt werden. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, das Abstract einem konkreten Themenschwerpunkt und Unterthema zuzuordnen.

Einreichungsschluss: 31. März 2025

Mitteilung über die Annahme: Ende Mai 2025

BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDE ALLGEMEINE HINWEISE ZUR BEITRAGS-EINREICHUNG:

- Eingereicht werden können Abstracts über Vorträge, Poster, Symposien, Workshops und Pre-Conference Workshops.
- Der reine Abstract-Text (ohne Titel/Autor*innen/Institute) darf max. 500 Wörter umfassen. Der Titel eines Beitrags sollte 250 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) nicht überschreiten.
- Wir akzeptieren Abstracts auf Deutsch und Englisch. Als einreichende Person werden Sie gebeten anzugeben, ob Sie den Beitrag ggf. auch auf Englisch halten könnten.
- Bilder, Grafiken und Tabellen sind nicht gestattet.
- Es dürfen max. fünf Referenzen angegeben werden.
- Die Einreichung der Abstracts erfolgt ausschließlich online über die Kongresshomepage und ist vom 15.02.2025 bis 31.03.2025, 23:59 Uhr möglich.
- Mit der Einreichung übernehmen Sie die Verantwortung für die Richtigkeit der eingereichten Daten.
- Die Aufnahme eines Beitrags in das Tagungsprogramm setzt eine kostenpflichtige Anmeldung der vortragenden Person zur Tagung voraus.

Je nach Beitragsart sind unterschiedliche Informationen zur Einreichung notwendig. Diese finden Sie nachfolgend.

Informationen zur Einreichung eines Abstracts zu einem Vortrag oder Poster

Allgemeines

Als Format für wissenschaftliche Fachvorträge stehen der mündliche Vortrag oder die Posterpräsentation zur Verfügung. Vorträge bzw. Poster werden thematisch Sessions zugeordnet und in der Regel einzeln diskutiert.

Bitte geben Sie die gewünschte Präsentationsart an (Vortrag oder Poster). Das Programmkomitee behält sich das Recht vor, über die Annahme eines Beitrags zu entscheiden und die finale Präsentationsform zu bestimmen.

Hinweise zum Verfassen des Abstracts zu einem Vortrag oder Poster

(1) Registrieren Sie sich auf der Plattform oder loggen Sie sich mit der Ihnen bekannten Benutzerkennung und dem zugehörigen Passwort ein.

(2) Klicken Sie auf **Start – Beitragseinreichung**.

(3) Wählen Sie Thema und Unterthema.

- Ordnen Sie Ihren Beitrag einem der Themenschwerpunkte/Themen zu.

(4) Beitragstyp

- Geben Sie an, ob Sie eine Vorstellung als Vortrag oder Poster bevorzugen.

(5) Sprache des Vortrags

- Wählen Sie die Sprache des Beitrags.
- Es ist geplant, englischsprachige Sessions einzurichten. Auch wenn Sie Ihren Beitrag auf Deutsch einreichen, klicken Sie bitte zusätzlich im Formular unten an, ob Sie bereit wären, Ihren Beitrag ggf. auch auf Englisch zu präsentieren.

(6) Titel

- Formulieren Sie einen aussagekräftigen Titel von max. 250 Zeichen (einschließlich Leerzeichen).

(7) Kurzfassung – Inhalt

- Beschreiben Sie den Inhalt Ihres Beitrags gegliedert nach Einleitung – Methoden – Ergebnisse – Schlussfolgerung. Das Abstract darf 500 Wörter nicht überschreiten.
- Bilder, Grafiken und Tabellen sind nicht gestattet.

(8) Autor*innen

- Klicken Sie **Daten speichern und mit Schritt 2 fortsetzen**, um die Autor*inneneingabe vorzunehmen.
- Geben Sie Anrede, Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen, Institutionen, Anschriften und ORCID (wenn vorhanden) der Autor*innen an. Ergänzen Sie darüber hinaus die Rollen der Autor*innen (Vortragende*r, Hauptautor*in, weitere Autor*innen).

(9) Begutachungskriterien

Entscheidend für die Begutachtung der Einreichung sind unter anderem die Aktualität und Relevanz des Themas für Forschung und Praxis, die Qualität und Angemessenheit der Methodik, die Klarheit der Ergebnisdarstellung sowie die Qualität der Schlussfolgerungen.

Informationen zur Einreichung eines Symposiums

Allgemeines

Ein Symposium erlaubt die Erörterung eines Themas aus mehreren Perspektiven. Den Einstieg bildet eine kurze thematische Einführung durch die oder den Vorsitzenden (in der Regel ist dies die Person, die das Symposium einreicht). Es folgen zwei bis fünf aufeinander abgestimmte Beiträge rund um das Thema. Anschließend soll Zeit für die Diskussion zwischen den Vortragenden und Teilnehmenden bleiben. Wir akzeptieren Mantel-Abstracts und Einzelabstracts zu Symposien auf Deutsch und Englisch. Die Vorsitzenden und Autor*innen der Einzelbeiträge eines angenommenen Symposiums werden als Autor*innen im digitalen Abstractband aufgeführt. Zu den „Vortragenden“ werden im Folgenden auch Koautor*innen von Einzelbeiträgen eines Symposiums gezählt. Die Dauer eines Symposiums beträgt in der Regel 90 Minuten.

Hinweise zum Einreichen eines Mantel-Abstracts und von Einzelabstracts:

(1) Registrieren Sie sich auf der Plattform oder loggen Sie sich mit der Ihnen bekannten Benutzerkennung und dem zugehörigen Passwort ein.

(2) Klicken Sie auf **Start – Beitragseinreichung**. Im Falle von Symposien werden alle Abstracts durch eine Person eingereicht.

(3) Wählen Sie Thema und Unterthema.

- Ordnen Sie Ihren Beitrag einem der Themen und Unterthemen zu.

(4) Beitragstyp

- Wählen Sie **Symposium** als Beitragstyp.
- Wählen Sie als Bezug **Neuer Mantelbeitrag**, wenn Sie einen neuen Mantelbeitrag hochladen möchten, oder wählen Sie für die Eingabe von Einzelabstracts als Bezug **den zuvor hochgeladenen Mantelbeitrag**.

(5) Sprache des Symposiums (aller Beiträge)

- Wählen Sie die Sprache des Symposiums.
- Es ist geplant, englischsprachige Sessions einzurichten. Auch wenn Sie Ihr Mantel-Abstract und alle dazugehörigen Einzelabstracts auf Deutsch einreichen, klicken Sie bitte zusätzlich im Formular unten an, ob Sie und die Vortragenden der einzelnen Beiträge bereit wären, ggf. auch auf Englisch zu präsentieren.

(6) Titel

- Bitte formulieren Sie einen aussagekräftigen Titel von max. 250 Zeichen (einschließlich Leerzeichen).

(7) Kurzfassung – Inhalt des Symposiums

- „Rationale/Begründung“ – Geben Sie an, warum dieses Thema wichtig ist. Was möchte das Symposium erreichen? Beschreiben Sie den Inhalt Ihres Symposiums. Das Mantel-Abstract darf 500 Wörter (ohne Titel/Autor*innen/Institute) nicht überschreiten.
- Geben Sie ggf. bitte im Mantel-Abstract an, welche Gesellschaft, Netzwerk o. Ä. das Symposium anbietet (z. B. Arbeitsgruppe der DGSM).
- Bilder, Grafiken und Tabellen sind nicht gestattet.

(8) Autor*innen

- Klicken Sie **Daten speichern und mit Schritt 2 fortsetzen**, um im Fall des **Mantel-Abstracts** die Autor*inneneingabe für den Symposiumsvorsitz vorzunehmen bzw. im Fall von **Einzelabstracts** die jeweiligen Autor*innen und Präsentierenden. Bei der Eingabe der Einzelabstracts mit der Eingabe der E-Mail der Autor*innen beginnen.
- Geben Sie Anrede, Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen, Institutionen, Anschriften und ORCID (wenn vorhanden) der Autor*innen an. Klicken Sie **Daten speichern** und wiederholen Sie, nachdem Sie den Mantel-Abstract hochgeladen haben, die Schritte ab (2) für jedes Einzelabstract.

(9) Sonstige Hinweise

- Das Mantel-Abstract und die Einzelabstracts eines angenommenen Symposiums werden im digitalen Abstractband veröffentlicht.

(10) Begutachungskriterien

- Kriterien für die Begutachtung der Abstracts eines Symposiums sind unter anderem die Aktualität und Relevanz des Themas für Forschung und Praxis und die Passung der einzelnen Beiträge zum Thema des Symposiums (z. B. inwiefern kontrastierende Perspektiven oder ein Spektrum von Erfahrungen präsentiert werden).

Informationen zur Einreichung eines Abstracts für einen Workshop

Allgemeines

Bei einem Workshop handelt es sich um ein Format, dessen didaktische Gestaltung im Vergleich zu den anderen Formaten (Vortrag/Poster, Symposium) deutlich interaktiver sein soll. Es geht darum, die am Workshop Teilnehmenden aktiv einzubinden und einen breiten Austausch zwischen Vortragenden und Teilnehmenden zu ermöglichen. Das Mantel-Abstract und der Workshop können auf Deutsch oder Englisch eingereicht bzw. durchgeführt werden. Die zusätzliche Einreichung von Einzelabstracts zu Workshop-Beiträgen ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Organisator:innen eines angenommenen Workshops werden als Autor*innen im digitalen Abstractband aufgeführt. Die Dauer eines Workshops beträgt in der Regel 90 Minuten.

Hinweise zum Einreichen eines Workshops (Mantel-Abstract)

(1) Thema

- Ordnen Sie Ihren Beitrag einem der Themen und Unterthemen zu.

(2) Sprache des Vortrags

- Wählen Sie die Sprache des Workshops.
- Es ist geplant, englischsprachige Sessions einzurichten. Auch wenn Sie Ihren Beitrag auf Deutsch einreichen, klicken Sie bitte zusätzlich im Formular unten an, dass Sie bereit wären, Ihren Beitrag ggf. auch auf Englisch zu präsentieren.

(3) Titel

- Formulieren Sie einen aussagekräftigen Titel von max. 250 Zeichen (einschließlich Leerzeichen).

(4) Kurzfassung – Inhalt

- Beschreiben Sie den Inhalt des Workshops inkl. des didaktischen Konzepts mit max. 500 Wörtern. Bitte beschreiben Sie die Ziele des Workshops, skizzieren Sie die zeitliche Struktur (ggf. inkl. der Lehr- und Lernaktivitäten) und gehen Sie insbesondere auf die Methoden der Aktivierung der Teilnehmenden ein.
- Geben Sie ggf. an, welche Gesellschaft, Netzwerk o. Ä. den Workshop anbietet (z. B. Arbeitsgruppe der DGSMP).
- Bilder, Grafiken und Tabellen sind nicht gestattet.

(5) Organisator+innen

- Klicken Sie **Daten speichern und mit Schritt 2 fortsetzen**, um die Autor:inneneingabe vorzunehmen.
- Geben Sie Anrede, Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen, Institutionen, Anschriften und ORCID (wenn vorhanden) der Autor*innen an. Für die Zahl der anzugebenden Workshop-Organisator*innen gibt es keine Begrenzung.

(6) Sonstige Hinweise

- Das Mantel-Abstract eines angenommenen Workshops wird im digitalen Abstractband veröffentlicht.

(7) Begutachungskriterien

- Kriterien für die Begutachtung der Abstracts eines Workshops sind unter anderem die Aktualität und Relevanz des Themas für Forschung und Praxis, die Klarheit der Lernziele für die Teilnehmenden, die Teilnehmendenaktivierung respektive die Vielfalt der Interaktionsformen sowie die Strukturierung des Workshops (zeitliche Abfolge und Durchführbarkeit).

Informationen zur Einreichung eines Pre-Conference Workshops

Allgemeines

Über das Einreichungsportal können auch Pre-Conference Workshops angemeldet werden. Diese durchlaufen kein Review-Verfahren und können am 17.09.2025 in der Zeit von 9.00 – 12.30 Uhr vor Beginn der Tagung angeboten werden.

(1) Titel

- Formulieren Sie einen aussagekräftigen Titel von max. 250 Zeichen (einschließlich Leerzeichen).

(2) Kurzfassung – Inhalt

- Beschreiben Sie Thema und Inhalt des Pre-Conference Workshops.
- Geben Sie dabei folgende Informationen an:
 - Die organisierende Institution/Organisation/Projektgruppe
 - Zahl der erwarteten Teilnehmenden
 - Ablaufplan der Veranstaltung
 - Bedarf an technischer oder sonstiger Ausstattung des Raums

(3) Organisator*innen

- Klicken Sie **Daten speichern und mit Schritt 2 fortsetzen**, um die Autor*inneneingabe der Organisator*innen vorzunehmen.
- Geben Sie Anrede, Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adressen, Institutionen, Anschriften und ORCID (wenn vorhanden) der Organisator*innen an. Für die Zahl der anzugebenden Pre-Conference-Organisator*innen gibt es keine Begrenzung.

(4) Sonstige Hinweise

Sie sind in der Gestaltung Ihrer Veranstaltung frei. Weil Pre-Conference Workshops aber auch ein wichtiges Mittel zur Finanzierung des Kongresses darstellen, bitten wir hier um eine feste Gebühr (i. d. R. im Rahmen von 5.000 bis 10.000 €), die bereits die Teilnahme eines größeren Personenkreises beinhalten kann.